

	<p>Objekt: Kruzifix</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Sammlung: Religion und Glaube</p> <p>Inventarnummer: VI/78/57</p>
--	---

Beschreibung

Dieser schön modellierte, leider nur fragmentarisch erhaltene Kruzifixus unbekannter Herkunft ist um 1400 entstanden.

Beide Arme, das linke Bein und der rechte Fuß fehlen, die Polychromie ist vollständig verloren.

Jesus ist auffällig schlank proportioniert; für die Zeit um 1400 gibt es dafür in der weiteren Region gute Vergleichsbeispiele (z.B. Sewekow/ Ostprignitz).

Die Anatomie ist gekonnt beobachtet, im Bauchbereich zeichnen sich die Muskeln klar ab, auch das Knie ist realistisch wiedergegeben.

Das schmale, längliche Gesicht ist fein geschnitten. Details wie die Augen, Bart und Haare sind nur grob angelegt und wurden durch die Polychromie vervollständigt.

Das Lententuch zeigt zurückhaltende frontale Schüsselfalten und seitlich einen herabpendelnden Saum.

Grunddaten

Material/Technik:

Eiche

Maße:

44,0 cm, B 13,0 cm; T 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1400

wer

wo

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Jesus Christus
wo

Schlagworte

- Holzschnitzerei
- Kirchengestaltung
- Kruzifix

Literatur

- Knüvener, Peter (2015): Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel. Berlin / Salzwedel, Kat. 7